

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Erstellt von : V. DUPONT	<b>TRIVOREX</b>	Genehmigt von : J. BLOMET
Herausgegeben am : 27.11.98	Geändert am : 04/10/99	Aktualisierte Fassung : 3

Genehmigung : JB

---

## 1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Handelsname : **TRIVOREX**

1.2. Lieferant und Hersteller :                      PREVOR GmbH                      PREVOR  
Gereonshof 2a                      Moulin de Verville  
50670 Köln                              F-95760 Valmondois

Telefon : 0221 / 12 40 66      00 33 1 30 34 76 76  
Fax :      0221 / 13 58 82      00 33 1 30 34 76 70

---

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

2.1. Gewinnung :                                      Kein gefährlicher Inhaltsstoff

2.2. Zusatzstoffe :                                    Kein gefährlicher Zusatzstoff

---

## 3. Mögliche Gefahren

3.1. Hauptsächliche Gefahrenquelle :              Gewinnung ohne besondere Gefahrenquelle

3.2. Physikalische und chemische Gefahren :      Kein besonderes Risiko

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Bei Einatmen :                                    Klassische Behandlung bei ungefährlichem Staub :  
Nase putzen, Staub aus den Atemwegen entfernen.  
Das Puder nicht mit Wasser vermischen (starkes  
Aufschäumen)

4.2. Kontakt mit den Augen und der Haut :              Erste Hilfe Spülung mit Previn®

4.3. Schutz der Helfer :                                    Bei großflächiger Verbreitung : Tragen einer  
Staubmaske



# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Erstellt von : V. DUPONT	<b>TRIVOREX</b>	Genehmigt von : J. BLOMET
Herausgegeben am : 27.11.98	Geändert am : 04/10/99	Aktualisierte Fassung : 3
Genehmigung : <u>J. Blomet</u>		

## Lagerung großer Mengen (mehr als 100 kg) :

7.3. Verpackungsmaterial :

Die Erdung jeglicher elektrischer Geräte vornehmen, die in Räumen mit Explosionsgefahr verwendet werden.

Mit Polyethylen beschichtete Papiersäcke oder Polypropyleneimer.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1. Technische Maßnahmen :

**Lagerung großer Mengen**  
(mehr als 100 kg) :

Frischluftezufuhr und / oder ausreichende Belüftung der Arbeitsräume vorsehen

8.2. Kontrollparameter :

Grenzwerte für die Belastung

entfällt

8.3. Ausrüstung zum Schutz der Einzelnen :

Atemschutz (Verwendung großer Mengen) :

Belüftung der Räume oder geeignete Maske A3, P3

Handschutz :

Handschuhe

Augenschutz :

Schutzbrillen

Schutz der Haut und des Körpers (im Falle einer bedeutenden Verbreitung) :

Tragen von rutschfesten Stiefeln

Besondere Hygienemaßnahmen :

Kontakt mit den Augen vermeiden

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand (20°C) :

fest (feinkörnig)

Farbe / Geruch :

weiß-orange / leichter Orangenduft

Dissoziations-temperatur :

Selbstentzündungs-temperatur :

Rohdichte :

0.775 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit :

-

Sonstige Daten :

Kornklassierung : durchschnittlich 346.6 µm

Maximaler Wert à 1000µm

Höchster Heizwert in MJ/kg :

Trivorex : 9.09

Saurer-Rückstand : 5.73

Basischer Rückstand : 5.86

Oxidierender Rückstand : 3.67

Rückstand des Reduktionsmittels : 10.27


Ölhaltiger Rückstand : 21.51

Der Rückstand ist das Gemisch aus dem von TRIVOREX absorbierten und inaktivierten chemischen Produkt.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Erstellt von : V. DUPONT	<b>TRIVOREX</b>	Genehmigt von : J. BLOMET
Herausgegeben am : 27.11.98	Geändert am : 04/10/99	Aktualisierte Fassung : 3

Genehmigung : 

## 10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Zu vermeidende Bedingungen                      Trocken und kühl sowie fern von Brennstellen lagern
- 10.2. Gefährliche Zersetzungsprodukte :                Thermolyse ab 100 °C :  
Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide,  
gasförmiger Ammoniak, organische Dämpfe  
Das Produkt schäumt bei Berührung mit Wasser auf.  
Verwenden von Oxidationsinhibitoren.
- 10.3. Sonstige Daten :                                        Bei dem Kontakt mit Säuren setzt das Produkt Kohlendioxid frei. Im ungünstigsten Fall der Verbreitung einer Säure (ein Liter konzentrierter zweibasischer Säure mit 98%), hat die Menge des freigesetzten Kohlendioxids toxische Wirkung in einem nicht gelüfteten Raum mit weniger als 38m<sup>3</sup> (Standardraummaß 50m<sup>3</sup>).
- Lagerung großer Mengen  
(mehr als 100kg)    Der Staub kann in der Nähe einer Brennstelle ein explosives Gemisch mit Luft bilden.
- 10.4. Zu vermeidende Stoffe :                              entfällt

## 11. Angaben zur Toxikologie

- 11.1. Einnahme :    **nicht giftig** bei Einnahme  
LD<sub>50</sub> po (rat) > 2000 mg/Kg
- 11.2. Örtliche Wirkungen  
(Tierversuch mit Kaninchen):  
Hautkontakt    **keine Reizwirkung** bei :  
TRIVOREX (Test 980210ST, CERB, 1998)  
Basischer Rückstand (Test 980213ST, CERB, 1998)  
Saurer Rückstand (Test 980215ST, CERB, 1998)  
Oxidierender Rückstand (Test 980217ST, CERB, 1998)
- Kontakt mit den Augen                                      **keine Reizwirkung** bei :  
TRIVOREX (Test 980211ST, CERB, 1998)  
Basischer Rückstand (Test 980214ST, CERB, 1998)  
Saurer Rückstand (Test 980216ST, CERB, 1998)  
**Reizwirkung** bei :  
Oxidierender Rückstand (Test 980218ST, CERB, 1998)
- Der Rückstand ist das Gemisch aus dem von TRIVOREX absorbierten chemischen und inaktivierten Produkt :  
Saurer Rückstand : TRIVOREX + Salzsäure  
Basischer Rückstand : TRIVOREX + Natronlauge  
Oxidierender Rückstand : TRIVOREX + Chromsäure

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Erstellt von : V. DUPONT	<b>TRIVOREX</b>	Genehmigt von : J. BLOMET
Herausgegeben am : 27.11.98	Geändert am : 04/10/99	Aktualisierte Fassung : 3
Genehmigung : <u>J. Blomet</u>		

### 12. Angaben zur Ökologie

- 12.1. Öko-Toxizität : bei *Eisenia fetida* :  
0.01% < CL50 14 Tage < 0.1% saurer Rückstand SGS 1998  
0.01% < CL50 14 Tage < 0.1% basischer Rückstand SGS 98  
0.01% < CL50 14 Tage < 0.1% oxidierender Rückstand SGS 98
- 12.2. Micro-Toxizität : bei *Photobacterium phosphoreum* :  
CE50 15 Min. bei 36.6%, saurer Rückstand SGS 1998  
CE50 15 Min. > 75%, basischer Rückstand SGS 1998  
CE50 15 Min. à 24.3%, oxidierender Rückstand SGS 1998
- 12.3. Wasser-Toxizität : bei *Daphnia Magna* :  
CE50 24 Std. à 45.4%, saurer Rückstand SGS 1998  
CE50 24 Std. à 33.5%, basischer Rückstand SGS 1998  
CE50 24 Std. à 17.8%, oxidierender Rückstand SGS 1998  
bei *Selenastrum capricornutum* :  
CE50 72 Std. à 11.2%, saurer Rückstand SGS 1998  
CE50 72 Std. à 16.7%, basischer Rückstand SGS 1998  
CE50 72 Std. à 2.0%, oxidierender Rückstand SGS 1998

Diese drei Rückstände haben keine bekannte schädigende Wirkung auf die getesteten Mikro-Organismen, getestet laut «FDS, Sicherheitshinweise für gefährliche chemische Substanzen», Ausgabe AFNOR.

Der Rückstand ist das Gemisch aus dem von TRIVOREX absorbierten chemischen und inaktiven Produkt :  
Saurer Rückstand : TRIVOREX + Salzsäure  
Basischer Rückstand : TRIVOREX + Natronlauge  
Oxidierender Rückstand : TRIVOREX + Wasserstoffperoxid

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung des Produktes : Veraschen in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung.

### 14. Angaben zum Transport

Für zusätzliche und aktuelle Angaben, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Umweltschutz von PREVOR

Landtransport (RID / ADR) :  
Seeschifftransport (IMDG) : **Kein Gefahrgut**  
Lufttransport (IATA) :  
Sonstige Reglementierende Bestimmungen :  
RTDM R/F : nicht geregelt

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Erstellt von : V. DUPONT	<b>TRIVOREX</b>	Genehmigt von : J. BLOMET
Herausgegeben am : 27.11.98	Geändert am : 04/10/99	Aktualisierte Fassung : 3
Genehmigung : <u>J. Blomet</u>		

---

### 15. Vorschriften

Richtlinie der EG :	-
Sicherheitsdatenblatt :	D.91/155/EG geändert durch D.93/112/EG
Einstufung / Etikettierung EG :	-
Gefährliche Gewinnung :	D. 88/379/EG geändert durch D.93/18/EG (dritter Ab.) Trivorex ist als nicht gefährlich eingestuft (kein Gefahrgut)

---

### 16. Sonstige Angaben

Empfohlene Verwendung	Neutralisierend und absorbierend bei chemischen Pfützen.
-----------------------	--

---

Dieses Informationsblatt stellt eine Ergänzung zu den technischen Gebrauchshinweisen dar, doch es ersetzt diese nicht. Die darin enthaltenen Angaben basieren auf unserem Kenntnisstand in Bezug auf das betreffende Produkt zu dem angegebenen Datum. Die Angaben werden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Der Anwender wird außerdem auf die eventuell eintretenden Risiken aufmerksam gemacht, die bestehen, wenn ein Produkt für andere als die bekannten Zwecke verwendet wird.

Es gilt die französische Originalausgabe, da es sich bei der deutschen Version nur um eine Übersetzung handelt.

